

**HIER UND  
JETZT**

Verlag für Kultur  
und Geschichte



Der Name Ernst Koehli fehlt in den grossen Publikationen über die Geschichte der Fotografie in der Schweiz. Er gehörte zur Gilde der Auftragsfotografen, die in ihren Ateliers Kundenaufträge ausführten, als Fotoberichterstatter für Magazine tätig waren oder bei Bildagenturen arbeiteten. Das Buch fokussiert auf einen zentralen Teil von Ernst Koehlis Schaffen: die Arbeiterbewegung. Mit seiner Herkunft aus dem Arbeitermilieu und seinen Aufträgen aus dem Umfeld von Gewerkschaften, Parteien, Hilfswerken

und der öffentlichen Hand wird Koehli zum Chronisten der sozialen Schweiz während und nach dem Zweiten Weltkrieg. Berufsporträts, Versammlungen oder Reportagen aus Ferienheimen geben einen intimen Einblick; zusammen mit den Essays und Recherchen der Autorinnen und Autoren rücken sie die damaligen Ereignisse in den Blick und verschaffen Zugang zu den unterschiedlichen Lebenswelten.

Herausgegeben von Christian Koller, Direktor des Schweizerischen Sozialarchivs, und vom Grafiker Raymond Naef, der den Nachlass vor der Vernichtung gerettet und dem Sozialarchiv übergeben hat. Mit Beiträgen der Schriftstellerin Melinda Nadj Abonji, des Stadtchronisten Hannes Lindenmeyer, des Journalisten Koni Loepfe und der Historiker Christoph Schlatter, Stefan Länzlinger und Bruno Meier.

**CHRONIST DER SOZIALEN  
SCHWEIZ**  
Fotografien von Ernst Koehli  
1933-1953

Christian Koller, Raymond Naef (Hg.)  
272 S., 243 sw und farbige Abb.,  
gebunden

Fr. 59.-  
Print 978-3-03919-488-9  
Oktober 2019

Kronengasse 20f,  
5400 Baden  
Tel. +41 56 470 03 00  
Bestellungen:  
[www.hierundjetzt.ch](http://www.hierundjetzt.ch)

**→ DAS BUCH HIER ONLINE BESTELLEN**